

Eingegangen
25. Juli 2017

Seite 1 von 1

Kirkeler Erfrischungsgetränke GmbH · Waldstraße 4 · 66459 Kirkel

An alle

Vertragspartner des Transportgewerbes

Ihr Ansprechpartner:
Logistikleitung – Herr Buschhorn
e-mail: r.buschhorn@meg-gruppe.com
☎ 06849/6003-1150
☎ 06849/6003-1500

Kirkel, der 3. Juli 2017
KEG-Log/rb

Ladungssicherung bei Transporten mit unseren Waren

Sehr geehrte Transportpartner,

aus aktuellem Grund machen wir nochmals und nachdrücklich darauf aufmerksam, dass bei uns jeder einzelne Laderaum hinsichtlich vorschriftsmäßiger Ladungssicherung/-smittel geprüft wird.

Es reicht dabei nicht aus, dass ein Fahrer die ordnungsgemäße Sicherung der Ladung auf unseren Unterlagen per Unterschrift bestätigt – wir schauen uns das in jedem Einzelfall an!

Unsachgemäße und/oder nicht ausreichende Ladungssicherung führt dazu, dass wir die Abfahrt unterbinden und – sofern eine Nachbesserung nicht zeitnah durchgeführt wird – wieder entladen lassen. Gemäß unseres Speditionsvertrages sind wir dazu verpflichtet und berechtigt.

Aus solchen Maßnahmen entstehende Unkosten für den Transporteur übernehmen wir nicht. Wir behalten uns jedoch vor, uns dadurch entstehende Kosten an die Auftragnehmer weiter zu belasten!

Im Detail dazu einige Beispiele:

01. **Code L-Laderaum** oder solcher gar **ohne Code** wird bei uns **NICHT beladen**.

Verladen werden können:

02. Fahrzeuge mit vorgelegtem Code XL-Zertifikat bei Einsatz aller beschriebenen und voll funktionsfähigen Ladesicherungsmittel.

03. Kofferverfahrzeuge mit stabiler Stirnwand, festen Seiten und festem Dach (z.B. moderne Kühlaufbauten).

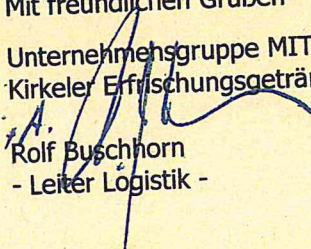
Explizit zu beachten ist:

* Ist das Fahrzeug nicht formschlüssig nach hinten beladen (Lücke > 15 cm zum Heckportal), so müssen Ladungssicherungsmaßnahmen durch den Fahrer getroffen werden! Einfache 'Klemmlatten' (je Latte gewöhnlich nur für 450 daN = ca. 450 kg Gewicht tauglich | 2 Latten wären dann eine Absicherung von nur 900 daN!) reichen hierfür allerdings nicht – wenn keine Zwischensicherung 'eingebaut' wurde -, weil knapp 4.000 daN (also ca. 4 Tonnen Gewicht) abzusichern sind!

Dies erreicht man in der Regel nur durch Sperrbalken-Systeme mit entsprechender Zulassung (muss auf dem Balken ersichtlich sein!) – oder aber Kopflashing-Maßnahmen!

Mit freundlichen Grüßen

Unternehmensgruppe MITTELDEUTSCHE ERFRISCHUNGSGETRÄNKE
Kirkeler Erfrischungsgetränke GmbH


Rolf Buschhorn
- Leiter Logistik -


Andrea Dahlem
- Stellv. Leiter Logistik -